

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 72 (1985)
Heft: 1

Artikel: Liebe Leserinnen und Leser der "schweizer schule"
Autor: Hüppi, Claudio
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-525809>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserinnen und Leser der «schweizer schule»

In der letzten Nummer haben wir Sie darüber orientiert, dass die «schweizer schule» mit dem Jahrgang 1985 an die Brunner Druck AG in Kriens übergegangen ist. Wir bitten Sie, im Impressum (auf der ersten Umschlag-Innen-seite) die entsprechenden Adress- und weitere Änderungen zu beachten.

Nochmals machen wir Sie darauf aufmerksam, dass unsere Zeitschrift inskünftig zwölfmal pro Jahr erscheinen wird. Unsere Studien haben ergeben, dass das umfangreiche Textangebot bei einem Intervall von vier Wochen besser verarbeitet werden kann. Die neu gewählte Schrift (Optima) und der Flattersatz steigern die Lesefreundlichkeit.

Unser Redaktionsteam hat Zuwachs erhalten: Neu eingetreten sind die Herren Dr. Heinz Moser aus Uster und Dr. Anton Strittmatter aus Sempach. Beide dürften Ihnen als gelegentliche Mitarbeiter der «schweizer schule» bekannt sein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch in Zukunft den direkten Kontakt mit uns pflegen würden. Ihre Wünsche und Anregungen werden wir sorgfältig prüfen. Besonders möchten wir Sie auch auf die Möglichkeit von Leserbriefen aufmerksam machen. Sie tragen viel dazu bei, eine wirkliche Lesergemeinschaft aufzubauen und dienen dem Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Zum Schluss noch ein Hinweis auf etwas Finanzielles: Ihren Einzahlungsschein werden Sie (erst) im Monat März erhalten. Es bleibt Ihnen also eine kleine Atempause.

Im Namen des Redaktionsteams grüsst Sie freundlich

Ihr Claudio Hüppi

Wie wir die «schweizer schule» fördern möchten . . .

Vor Ihnen liegt die erste Nummer der «schweizer schule», die im neuen Verlag hergestellt wurde. Wir haben vorerst nur die Gestaltung ein wenig geändert. Grundlegende Änderungen sollen ja nicht kosmetischer Natur sein.

Was wir Ihnen im nun begonnenen Jahrgang bieten möchten:

Wir führen ab sofort ein Artikelverzeichnis. Sie können zu bestimmten Themen bei uns Unterlagen verlangen.

Wir bieten Ihnen unseren Fotokopierdienst an.

Sie können Kopien von Artikeln, aber auch Hellraum-Projektorfolien bei uns beziehen. Verlangen Sie unsere einmalig günstige Preisliste.

Wir gründen einen Leserrat.

Er soll uns noch besser ermöglichen, Zusatzleistungen für unsere Leser zu erbringen.

Wir denken an:

Kennziffer-Inserate: Wir liefern Ihnen völlig neutral Zusatzunterlagen zu in Inseraten angebotenen Geräten und Waren, Anschluss an Videotex sobald technisch möglich usw.

Unsere Leser sind uns so wichtig, dass wir unablässig nach noch besseren Dienstleistungen suchen. Sie können sich auf eine lebendige Zeitschrift mit vielen Zusatzleistungen freuen. In den folgenden Nummern werden wir Ihnen weitere verbesserte Dienstleistungen ankündigen.

Verlag und Herstellung
Brunner Druck AG, Kriens